



## Regenwassernutzung

Status	Bau ab 2013
Standort	Belgium, Westflandern, Ieper, De Vloei
Raumbezug	Gebäude; Wohngebiete
Maßnahmen- gruppen	Wasserrückhalt, Entwässerung
Kontakt	<a href="http://www.devloei.be">www.devloei.be</a>



### Beschreibung und Zielsetzung

Ein Auffangbecken (Tank) für Regenwasser ist für jedes Gebäude vorgeschrieben. Dies geht über die flämische Gesetzgebung hinaus. Die Nutzung des Regenwassers ist für Toiletten, Waschmaschinen, etc. vorgeschrieben.

Ziele waren die Regenwasserpufferung auf den einzelnen Grundstücken, um während starker Niederschlagsereignisse Überschwemmungen zu vermeiden, und das Speichern von Regenwasser als Reserve für Trockenperioden und zur nachhaltigen Wassernutzung.

### Anpassung an den Klimawandel

Die Maßnahme steht in Zusammenhang mit den folgenden Veränderungen: häufigere Starkregenereignisse im Sommer. Geringe Gesamtniederschlagsmenge im Sommer. Höhere Gesamtniederschlagsmenge im Winter.

#### Angesprochene Probleme:

Starkregen / Überflutung, Trockenheit

#### Rezeptor(en):

Bevölkerung, natürliche Ressourcen (Wasser)

### Erfahrungen

#### Funktionalität:

Geringeres Überschwemmungsrisiko: Wasserrückhalt durch Regenwassersammlung in den Tanks für jedes bebaute Grundstück. So kann Regenwasser in Trockenperioden zur Verfügung gestellt werden. Regenwassertanks sind in Flandern zwar verbindlich vorgeschrieben, aber nur in geringerem Umfang. Sie sind sehr effektiv, wenn das Regenwasser genutzt wird.

#### Sonstige Synergien / Vorteile:

Nachhaltige Wassernutzung.

Mehr Regenwassernutzung heißt geringerer Verbrauch an Trinkwasser (wirtschaftlicher Vorteil). Vermeidung von Kosten infolge von Überflutungen.

#### Kosten:

Die Durchschnittskosten für Regenwassertank, Pumpsystem und Filter betragen 2.000 €.

#### Finanzierung:

In Flandern gibt es keine Förderung für Regenwassertanks in neuen Gebäuden.

#### Beteiligung der Interessengruppen:

Stadtverwaltung von Ieper (Baugenehmigungen), Architekten (Gestaltung), Bauherren, Baugesellschaften, Bewohner (Nutzer).

#### Akzeptanz / Öffentlichkeitsarbeit:

Die gesellschaftliche Akzeptanz ist hoch. Regenwassertanks sind in Flandern üblich. Informationsveranstaltungen und Beratungen zu den erweiterten verbindlichen Vorschriften wurden durchgeführt.

#### Hindernisse / Grenzen:

Starker Regen: Überschüssiges Wasser wird in das Oberflächenwassersystem (versickern und verzögerter Abfluss) geleitet.

Knaptheit an Regenwasser: automatisches Nachfüllen des Tanks mit Trinkwasser.

Kontamination des Regenwassers (Vogelfedern, Blätter, etc.): Ein Filtersystem entfernt Blätter, etc. Keine Probleme mit biologischer Kontamination, da die Nutzung des Regenwassers für die Körperpflege und den Küchenbereich nicht gestattet ist.